

Einladung zur Veranstaltung

Schritt für Schritt ins Paradies! Wege aus dem Neoliberalismus.

# ABSTIEGSGESELLSCHAFT IM AUFSCHWUNG?

9. Mai 2017, 19.00–21.00 Uhr

Pavillon Kulturzentrum, Lister Meile 4, 30161 Hannover



## ABSTIEGSGESELLSCHAFT IM AUFSCHWUNG?

Steigende Armut im Wirtschaftsboomland Deutschland – ist das ein Widerspruch oder besteht zwischen beidem ein direkter Zusammenhang? Diese Frage diskutieren wir diesmal in der Reihe »Schritt für Schritt ins Paradies. Wege aus dem Neoliberalismus«.

Wir versuchen zu beurteilen, welchen Aufschluß Statistiken über die Lebensverhältnisse der Bevölkerung geben und inwiefern erhobene Daten für faktenbasierte Politik genutzt werden. Welche unterschiedliche Interpretation statistischer Daten führt zu welchen unterschiedlichen Politiken und welche Rolle spielen dabei Interessen und politische Grundhaltung.

Uns interessiert insbesondere, wie die Bereiche Bildung oder Gesundheit betroffen sind und wie sich die geringeren Teilhabechancen armer Menschen auf die demokratisch Kultur auswirken. Wie sieht die Realität staatlicher Sozialpolitik aus und was müsste sich ändern? Und wie könnte die vielfach geforderte Umverteilung konkret organisiert werden?

Wir haben **Prof. Dr. Melanie Groß**, Dozentin für Soziale Arbeit an der FH Kiel, eingeladen, um einen wissenschaftlichen wie sozialpolitischen In-

put zu geben und mit uns gemeinsam Handlungsfelder zu identifizieren, auf denen politische Intervention dringend geboten ist. Ihre Ausführungen werden Grundlage sein für das weitere Gespräch von ihr und Moderator **Dr. Gregor Kritidis** mit niedersächsischen Kandidatinnen und Kandidaten für den Bundestag aus den Parteien SPD, Bündnis 90/Die Grünen & DIE LINKE.

### REFERENTINNEN UND REFERENTEN:

**Jutta Krellmann** MdB, Die Linke, 2009–2013 Sprecherin für Arbeit und Mitbestimmung der Linksfraktion im Bundestag

**Sven-Christian Kindler** MdB, Sprecher für Haushaltspolitik von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Bundestag

**Yasmin Fahimi**, SPD, Staatssekretärin im Bundesministerium für Arbeit und Soziales

**Moderation: Dr. Gregor Kritidis**, Sozialwissenschaftler und Geschäftsführer der Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen-Anhalt

Eine gemeinsame Veranstaltung vom:

